

	<p>Objekt: Heinrich der Löwe (I. Akt, Szene 1): Meeresbucht. Zehn Linkskulissen</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Z 4007</p>
--	---

## Beschreibung

Entwurf zu einem Bühnenbild: Heinrich der Löwe, Hamburg 1696. Zusammengehörig mit Z 4006 und 3393. Vgl. auch das Textbuch: Hertzog Henrich der Löwe : In einem Sing-Spiel Auff dem Hamburgischen Schau-Platz vorgestellt. [Hamburg] [1696]. [Verf.: Ortensio Mauro, Komp.: Agostino Steffani, Übers.: Gottlieb Fiedler].| Das Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig besitzt den zeichnerischen Nachlass des Malers, Graphikers und Bühnenbildners Johann Oswald Harms. Anton Friedrich Harms, der 1737 Hofmaler und Verwalter der Salzdahlumer Galerie wurde, stellte die Zeichnungen seines Vaters in neun Klebebänden zusammen. Drei dieser Bände wurden um 1930 aufgelöst. Ein großer Teil der Zeichnungen befindet sich noch heute in den Sammelbänden. | Recto und verso Werkstattspuren. Vertikale Mittelfalte.

Alternative Titel: Zeichnung Z 4007.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung: Höhe: 266 mm; Breite: 413 mm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1696
	wer	Johann Oswald Harms (1643-1708)
	wo	

## Schlagworte

- Bühnenbild

- Felsen
- Meer
- Segelboot
- Welle
- Wind
- Wolke
- Zeichnung

## Literatur

- Küster, Ulf (Hrsg.), *Theatrum Mundi. Die Welt als Bühne, Ausst. Kat. München, Haus der Kunst, München 2003.* , S. S. 142ff., Nr. 90e mit Abbildung
- Richter, Horst\_\_\_ Johann Oswald Harms. Ein deutscher Theaterdekorateur des Barock, Emsdetten 1963 (*Die Schaubühne. Quellen und Forschungen zur Theatergeschichte; 58*). , S. DE 118
- Tintelnot, Hans\_\_\_ *Barocktheater und barocke Kunst. Die Entwicklungsgeschichte der Fest- und Theater-Dekoration in ihrem Verhältnis zur barocken Kunst, Berlin 1939.* , S. S. 35
- Wolff, Hellmuth Christian\_\_\_ *Die Barockoper in Hamburg (1678-1738), 2 Bde., Wolfenbüttel 1957.* , S. S. 359-363